

Antrag bezüglich Risikokindern und -beschäftigten in Kitas gem. Anlage 13 RV Tag

(Bitte kreuzen Sie ihre Antragsform an)

- Erstantrag (Gültigkeit von höchstens 3 Monaten)
- Änderungsantrag (unverzüglich einzureichen)
- Folgeantrag (rechtzeitig vor Ablauf des Bewilligungszeitraumes zu stellen, Gültigkeit von 2 Monaten)

1. Allgemeine Angaben

Name des Trägers: _____

Trägernummer: _____

Ansprechpartner: _____

Mail: _____

Telefon: _____

2. Beschreibung der Ist-Situation (Nur bei **Erstantrag** auszufüllen, ggf. zusätzliches Blatt nutzen)

Für jeden **Folgeantrag** ist die Bestätigung der Eltern erforderlich, dass Ihr Kind an einer Betreuung in einem risikoarmen Setting teilnimmt. (Bitte nutzen Sie dafür die **Anlage 1** des Antrages)

Für den Nachweis der zweckmäßigen Mittelverwendung verwenden Sie bitte den Vordruck aus der **Anlage 2**. Dieser Nachweis ist unmittelbar nach Erhalt der Mittel bei der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie einzureichen.

Bitte senden Sie Ihren Antrag per Post oder per E-Mail an

Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie
Referat V A 2
Bernhard-Weiß-Str. 6
10178 Berlin

oder per Mail an:
Kita-Risikomittel@senbjf.berlin.de

Hinweis: Anträge müssen für eine Zahlbarmachung im Folgemonat spätestens bis zum 20. eines Monats bei der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie eingegangen sein.

Ich versichere, dass entsprechende Atteste gemäß Nummer 3, Anlage 13 RV Tag vorliegen und jederzeit von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie vor Ort eingesehen werden können.

Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift(en)

Bestätigung der Eltern für einen Folgeantrag, bezüglich der Betreuung von Risikokindern während der Pandemie

Hiermit bestätige/n ich/wir, dass mein/unser Kind _____
an einer Betreuung in einem risikoarmen Setting teilnimmt.

Datum

Unterschrift(en) der Eltern

Datum

Unterschrift(en) der Eltern

Trägernummer (4-stellig):

Trägername:

Straße/Hausnummer:

PLZ/Ort:

Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie
Referat V A 2
Bernhard-Weiß-Str. 6
10178 Berlin

oder per Mail an: Kita-Risikomittel@senbjf.berlin.de

Zweckmäßige Mittelverwendung für Risikokinder- und beschäftigten in Kitas gemäß Anlage 13 RV Tag

Hiermit bestätigen wir die erhaltenen Mittel in Höhe von _____ EUR zweckgemäß verwendet zu haben.

- Mit den erhaltenen Mitteln wurden Kindern, die ein erhöhtes Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf bei einer CoViD-19-Erkrankung haben oder die aufgrund einer nahestehenden Person mit erhöhtem Risiko nicht am normalen Kitabetrieb teilnehmen können, ein Zugang zu frühkindlicher Bildung und Betreuung im Berliner Kitasystem ermöglicht bzw. verlässliche Betreuungssettings für diese Kinder geschaffen.
- Die erhaltenen Mittel wurden für die Kompensation von Personal verwandt, welches nicht bzw. nicht in vollem Umfang im Regelbetrieb in der Gruppe eingesetzt werden konnte.
- Sonstiges/Erläuterungen (ggf. separates Blatt nutzen):

Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift(en)

Merkblatt
Personen, die als Nichtfachkräfte eingesetzt werden können

Nicht-Fachkräfte, die der Gruppe oder dem Träger bekannt sind, können zur Überbrückung dringender Personalengpässe eingesetzt werden, wie z. B. (ehemalige):

- „Bufdis“ (Teilnehmer und Teilnehmerinnen am Bundesfreiwilligendienst)
- Teilnehmer und Teilnehmerinnen am freiwilligen sozialen Jahr (FSJ)
- Anbieter von Musik-, Theater- oder Sportaktivitäten
- Kindergruppenleiter und Kindergruppenleiterinnen der Kirchengemeinden
- Jugendliche, die bereits Erfahrungen in der Begleitung von Kindergruppen gesammelt haben (JuleiCa- (Jugendleiter/in-Card)
- Studenten oder Studentinnen pädagogischer oder verwandter Studiengänge
- Praktikantinnen oder Praktikanten
- Ehrenamtliche

Die eingesetzten Personen sind einer erfahrenen Fachkraft als Unterstützung zuzuordnen. Sie müssen der Einrichtungsaufsicht angezeigt werden. Dazu ist eine Eigenerklärung nach § 3 Abs. 7 RV Tag erforderlich, die die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses bis auf Weiteres ersetzt. Eine Mustererklärung finden Sie im Anhang des Jugend-Rundschreibens 1/2015 unter folgendem Link:

https://www.berlin.de/sen/jugend/recht/jugend_rundschreiben_1_2015.pdf

Die Nicht-Fachkräfte müssen ab einem Einsatz von über 3 Monaten im ISBJ-Personal-Modul gemeldet werden.